

DIES&DAS

Die «Neue Zuger Zeitung» veröffentlicht auf dieser Seite Berichte von Vereinen und Organisationen aus Zug.

# Langer Applaus für die Chöre

**CHAM** Es war ein stimmungsvolles Weihnachts- und Winterkonzert der Kinder- und Jugendchöre der Musikschulen Cham und Hünenberg.

Am vergangenen Samstag luden die Kinder- und Jugendchöre Cham (Leitung Lea Scherer) sowie der Jugendchor Hünenberg (Leitung Patricia Samaniego) zum gemeinsamen Weihnachts- und

Winterkonzert in den Lorzensaal Cham. Eröffnet wurde das Konzert mit dem Kanon «For Christmas». Neben Liedern wie dem amerikanischen «Jingle Bell Rock» oder dem spanischen «Feliz Navidad» war mit Markus Hottigers «De Retter chunt» und dem Lied «Glich Nuviala» aus der rätoromanischen Surselva auch einheimisches Repertoire im Programm.

## Verschiedene Sprachen

Die rund 50 aufführenden jungen Sängerinnen und Sänger konnten mit ihrer Singfreude und einem schönen

ausgeglichenen Chorklang die Zuhörerinnen und Zuhörer für sich gewinnen. Die Mehrstimmigkeit mit ihrer genauen Intonation, die rhythmische Präzision und die musikalische Ausdruckskraft, aber auch die Sprachgewandtheit waren durchwegs beeindruckend, reichte sie doch neben Schweizerdeutsch über Englisch, Französisch und Spanisch bis Griechisch.

Begleitet wurden die Chöre von Patricia Draeger am Akkordeon. Mit ihrem äusserst musikalischen und subtil auf die Chöre abgestimmten Spiel hat sie das Konzert bereichert. Auffallend war

auch, dass die beiden Chorleiterinnen Lea Scherer und Patricia Samaniego praktisch das ganze Programm für die Schülerinnen und Schüler arrangiert und auf ihr Können optimal abgestimmt haben.

Das Publikum im voll besetzten Lorzensaal dankte den Chören mit Standing Ovations. Mit der Zugabe «I See A Star» wurden die Zuhörerinnen und Zuhörer wohlthuend auf die bevorstehenden Weihnachtstage eingestimmt.

FÜR DIE VERANSTALTER:  
BEAT BÜRGI, LEITER MUSIKSCHULE

## Ein OL zum Samichlaus

**STEINHAUSEN** Nebelschwaden durchzogen den Wald, eine schon fast mystische Stimmung herrschte, als die Orientierungsvereinigung Zug zum 9. Samichlaus-OL im Steinhäuserwald einlud. Über 100 kleine Kinder mit ihren Eltern, Grosseltern, Götti oder Gotte machten sich auf die Suche nach den Posten und dem Samichlaus, der am Waldweiher auf sie wartete, unterstützt vom Schmutzli und einem Eseli. Wer ein Sprüchlein aufsagen konnte, wurde mit einem feinen Chlaus-Säckli belohnt.

Dann gings weiter auf Postensuche zurück zur Waldhütte. Dort konnte man sich am warmen Feuer wärmen, und es gab Punsch und Nüssli, Mandarinen und Guetzli. Rote Backen und leuchtende Kinderaugen erzählten vom Erlebten im Wald. Die grösseren Kinder und Erwachsene liefen währenddessen einen Trainings-OL-Wettkampf. Auch nächstes Jahr wird die OLV Zug diesen Anlass durchführen, am Samstag, 3. Dezember.

FÜR DIE OLV ZUG:  
CONI MÜLLER



Multikulturell: Die Kinder sangen in nicht weniger als fünf Sprachen: Schweizerdeutsch, Englisch, Französisch, Spanisch und Griechisch.

PD

## NEUE ZUGER ZEITUNG

### IMPRESSUM

**Redaktion Neue Zuger Zeitung:** Chefredaktor: Christian Peter Meier (cpm); Stv. Chefredaktoren: Samantha Taylor (st); Harry Ziegler (haz); Wolfgang Holz (wh); Chefredaktor: Charly Keiser (kk); Chefredaktor Gesellschaft; Kanton/Stadt: Samantha Taylor (st, Ressortleiterin); Andreas Faessler (fae, Kultur/Religion & Gesellschaft); Susanne Holz (sh); Marco Morosoli (mo); Harry Ziegler (haz); Zuger Gemeinden: Raimund Hug (rh), Ressortleiterin; Raphael Biemayr (rb, Sport); Carmen Desax (cde, Volontärin); Andrea Muff (ma, Volontärin); Cornelia Bisch (cb, Freelant); Fototeam: Stefan Kaiser (sk), Leiter; Werner Schelbert (ws), Maria Schmid.

**Redaktionsleitung Neue Luzerner Zeitung und Regionalausgaben:** Chefredaktor: Thomas Bornhauser (TbH); Stv. Chefredaktoren: Dominik Buholzer (bu, Leiter Zentralschweiz am Sonntag und überregionale Ressorts); Jérôme Martinu (jm, Leiter regionale Ressorts/Reporterpool); Kanton: Lukas Nussbaumer (nus, Gruppe Gesellschaft und Kultur); Arno Renggli (are), Sport; Andreas Ineichen (ain); Leiter Gestaltung und Produktion: Sven Gallinelli (sg), Visuel-ler Blattmacher; Co-Leiterin Newsdesk: Andree Getzmann (ast); Online: Robert Bachmann (bac).

**Ressortleiter:** Politik: Kari Kälin (ka, Schweiz); Aleksandra Mladenovic (mla, Ausland); Wirtschaft: Roman Schenkel (rom); Stadt/Region: Robert Knobel (rk); Kanton Luzern: Lukas Nussbaumer (nus); Sportjournal: René Leupi (le); Kultur/Dossier: Arno Renggli (are); Piazza: Hans Graber (hag); Apero/Agenda: Regina Gräter (reg); Foto/Bild: Lene Horn (LH).

**Ombudsmann:** Andreas Zraggen, andreas.zraggen@luzernerzeitung.ch

**Herausgeberin:** Neue Luzerner Zeitung AG, Mailhofstrasse 76, Luzern. Verleger Erwin Bachmann, Präsident des Verwaltungsrates, E-Mail: leitung@lzmedien.ch

**Verlag:** Jürg Weber, Geschäftsleiter, Ueli Kaltenrieder, Lesemarkt; Edi Lindegger, Werbemarkt.

**Adressen und Telefonnummern:** Baarerstrasse 27, Postfach, 6304 Zug

**Redaktion:** Telefon 041 725 44 55, Fax 041 725 44 66, E-Mail: redaktion@zugerzeitung.ch. **Abonnemente und Zustelldienst:** Telefon 041 725 44 22, Fax 041 429 53 83. E-Mail: abo@lzmedien.ch

**Billettvorverkauf:** LZ Corner, c/o Bahnhof SBB, Zug.

**Technische Herstellung:** LZ Print/Neue Luzerner Zeitung AG, Mailhofstr. 76, Postfach, 6002 Luzern, Tel. 041 429 52 52, Fax 041 429 52 89.

**Anzeigen:** NZZ Media Solutions AG, Baarerstrasse 27, 6304 Zug, Telefon 041 725 44 56, Fax 041 725 44 88, E-Mail: inserate@lzmedien.ch. Für Todesanzeigen an Sonn- und Feiertagen (bis 16 Uhr): Fax 041 429 51 46.

**Abonnementspreis:** 12 Monate für Fr. 441.–/6 Monate Fr. 228.50, 12 Monate nur E-Paper Fr. 368.– (inkl. MWST).

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Anzeigen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird gerichtlich verfolgt.

## Hoher Besuch in der Ludothek

**BAAR** Ein ganz besonderer Gast überraschte am 5. Dezember die grossen und vor allem die kleinen Kunden der Ludothek: der Samichlaus.

Die einen Kinder konnten es kaum erwarten, dem Samichlaus die Hand zu geben und voller Stolz das gelernte Versli vorzutragen. Die anderen getrauten sich nur mit Hilfe vom Mami oder Papi, den bärtigen Mann und seinen Begleiter zu begrüssen. Alle durften jedoch ein Säcklein mit Nüssli, Mandarini und Schöggeli mit nach Hause

nehmen. Der Samichlaus-Besuch war gleichzeitig auch der letzte Anlass im Jubiläumsjahr 20 Jahre Ludothek Baar. Auch der Jahreswettbewerb geht in die Endrunde: Im Dezember kann der letzte Buchstabe gesucht werden. Wer das ganze Jahr fleissig die Buchstaben gesammelt hat, das richtige Lösungswort zu finden. Teilnahmeschluss ist der 16. Januar 2016. Die Verlosung der Hauptgewinner findet am 20. Januar, 16 Uhr, beim Anlass SpielBaar in der Rathaus-Schürri statt. Nicht anwesende Gewinner werden telefonisch benachrichtigt.

FÜR DIE LUDOTHEK BAAR:  
URSULA ARNET



Der Samichlaus erfreut die Kinder und lässt sie strahlen.

PD

## Feierliche Adventsstunden

**WALCHWIL** Das Team Frohes Alter lädt in schöner Tradition die Seniorinnen und Senioren zum reichhaltigen Adventsbrunch ein.

Im Pfarreizentrum, das im März 2015 eröffnet wurde, durften die Gäste einige gemütliche Stunden in geselliger Runde verbringen. Der grosse, elegante Saal, adventlich dekoriert von fleissigen, begabten Frauen, ist wunderbar geeignet für Anlässe dieser Art. Die Gäste, zum Teil das erste Mal in diesem Haus, staunten und fühlten sich alle sehr wohl.

In der Küche sorgten die freiwilligen Helfer für ein reichlich bestücktes Brunch- und Dessertbuffet, und die Frauen des Teams boten wie immer einen umfassenden Service. Die liebevoll gestalteten Engel auf den Tischen, Kerzenlicht und die kleine Weihnachtsgeschichte vermochten trotz Nebel vor den Fenstern eine heitere Stimmung zu verbreiten. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit viel Einsatz solche Anlässe erst möglich machen.

In diesem Saal werden wir gerne wieder viele Gäste willkommen heissen, wenn am 21. Januar der Shantychor Ägeri seine Lieder zum Besten gibt.

FÜR DAS TEAM FROHES ALTER:  
VRENI HÜRLIMANN-SUTER



Die Senioren bedienen sich am reichhaltigen Dessertbuffet.

PD